



Interfraktioneller ANTRAG CDU-Gemeinderatsfraktion SPD-Gemeinderatsfraktion FDP-Gemeinderatsfraktion FW FÜR-Gemeinderatsfraktion KAL/Die PARTEI-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	2020/0344
Mobilitätseingeschränkten Menschen den Arztbesuch in der Kaiserstraße ermöglichen		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.05.2020	21	x	

Die unterzeichnenden Fraktionen beantragen:

Die Stadtverwaltung erarbeitet Lösungen, wie Fahrdienste und Taxen mobilitätseingeschränkte Personen direkt zu und von den Arztpraxen in der Kaiserstraße befördern können, und zwar durchgängig während der Öffnungszeiten der Praxen.

Sachverhalt/Begründung:

Bis vor einiger Zeit war es Fahrdiensten und Taxen zu jeder Zeit möglich, mobilitätseingeschränkte Personen direkt zu einer Arztpraxis in der Kaiserstraße zu bringen und sie, wenn notwendig, in die Praxis zu begleiten. Diese geduldete Möglichkeit endete abrupt. Eine Beförderung kann nur noch von 8 Uhr bis 11 Uhr erfolgen. Außerhalb dieser Zeiten gibt es keine Ausnahmen.

Wenn mobilitätseingeschränkte Personen nicht mehr in die unmittelbare Nähe des Eingangs der jeweiligen Arztpraxis gebracht werden, geschweige denn, die eventuell notwendige Assistenz bis in die Praxis erhalten können, hat dies mitunter zur Folge, dass sie die ihnen vertraute Arztpraxis nicht mehr aufsuchen können: Sogar ein Fußweg aus den Nebenfußgängerzonen in die Kaiserstraße kann sich als unüberwindbares Hindernis herausstellen. Arzttermine ausschließlich vor 11 Uhr zu terminieren ist unrealistisch.

Die Verwaltung soll daher Lösungen finden, wie mobilitätseingeschränkte Personen bis zu ihrem Arzt in der Kaiserstraße befördert und, wenn notwendig, in die Praxis begleitet werden können.

Unterzeichnet von:

Tilman Pfannkuch
Dr. Thomas Müller
Karin Wiedemann
Tom Høyem
Karl-Heinz Joos
Petra Lorenz
Jürgen Wenzel
Friedemann Kalmbach
Lüppo Cramer
Max Braun
Parsa Marvi
Irene Moser